

Familienleben in Deutschland – Familienleben im Wandel

Dr. David Juncke

Bündnisdialog 2023

24.11.2023

Familienleben im individuellen Wandel



Bilder: Oksana – stock.adobe.com, eigene Bearbeitung Prognos AG

Vier Blickwinkel auf Familien in Deutschland



Bilder: Oksana – stock.adobe.com, eigene Bearbeitung Prognos AG

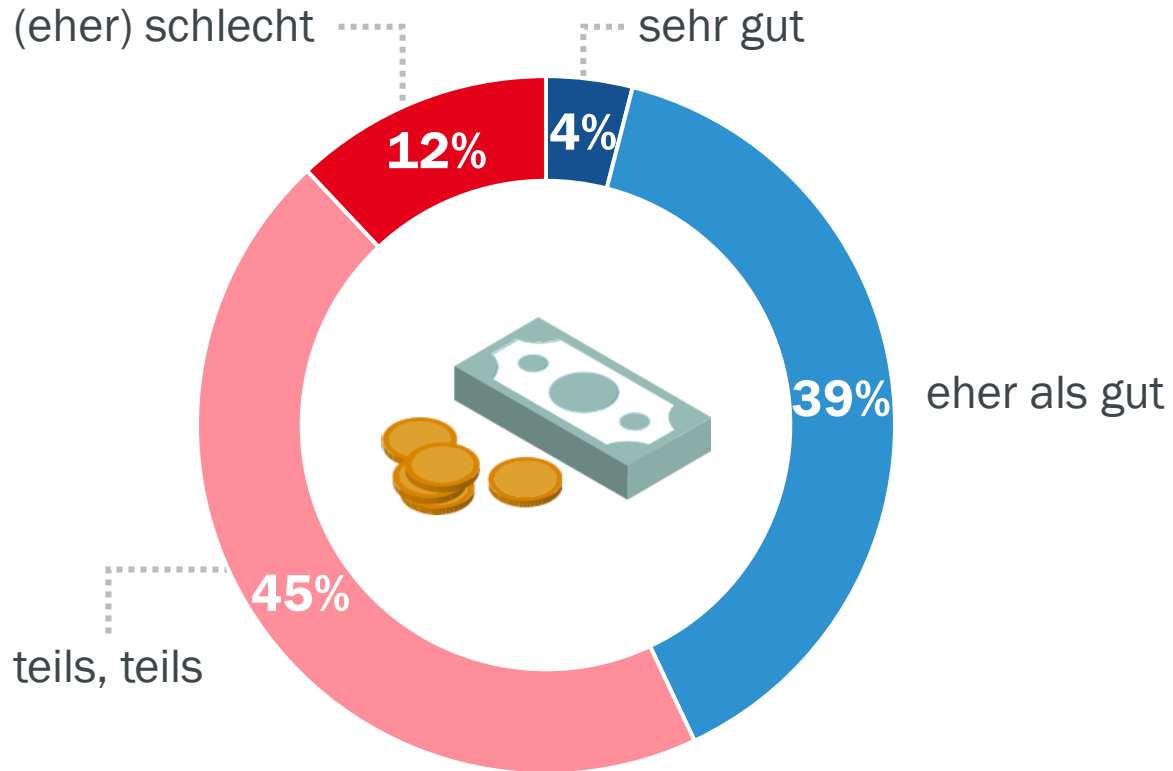
Vier Blickwinkel auf Familien in Deutschland



Bilder: Oksana – stock.adobe.com, eigene Bearbeitung Prognos AG

Die wirtschaftliche Lage der Familien

Einschätzung der wirtschaftlichen Lage



Quelle: IfD Allensbach 2022c, Umfrage 12062, Oktober 2022.

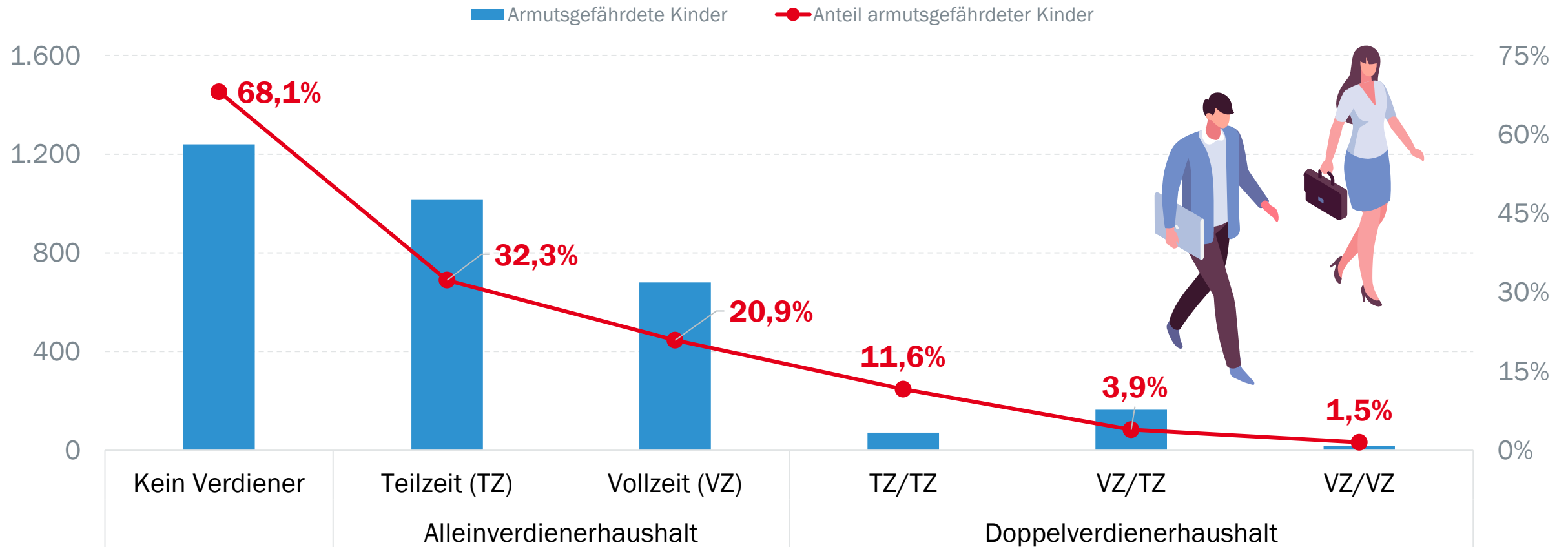
Armutsgefährdung von Familien

Die **Armutsgefährdung** steht in einem Zusammenhang mit der Familienkonstellation:

- 13,5 Prozent: Paarfamilien
- 23,6 Prozent: Mehrkindfamilien
- 26,6 Prozent: Alleinerziehende

Quelle: Eurostat 2022.

Das Armutsrisiko im Zusammenhang mit der Erwerbstätigkeit



Bilder: Oksana – stock.adobe.com, eigene Bearbeitung Prognos AG

Angebot und Inanspruchnahme staatlicher Unterstützung

Einerseits ...

... tragen finanzielle Leistungen des Staates zur **wirtschaftlichen Stabilität und Teilhabe** bei.



Andererseits ...

... werden Unterstützungsleistungen **nicht von allen Familien genutzt**, die einen Anspruch darauf haben.

Vier Blickwinkel auf Familien in Deutschland



Bilder: Oksana – stock.adobe.com, eigene Bearbeitung Prognos AG

Der Anteil der Kinder in Betreuung steigt

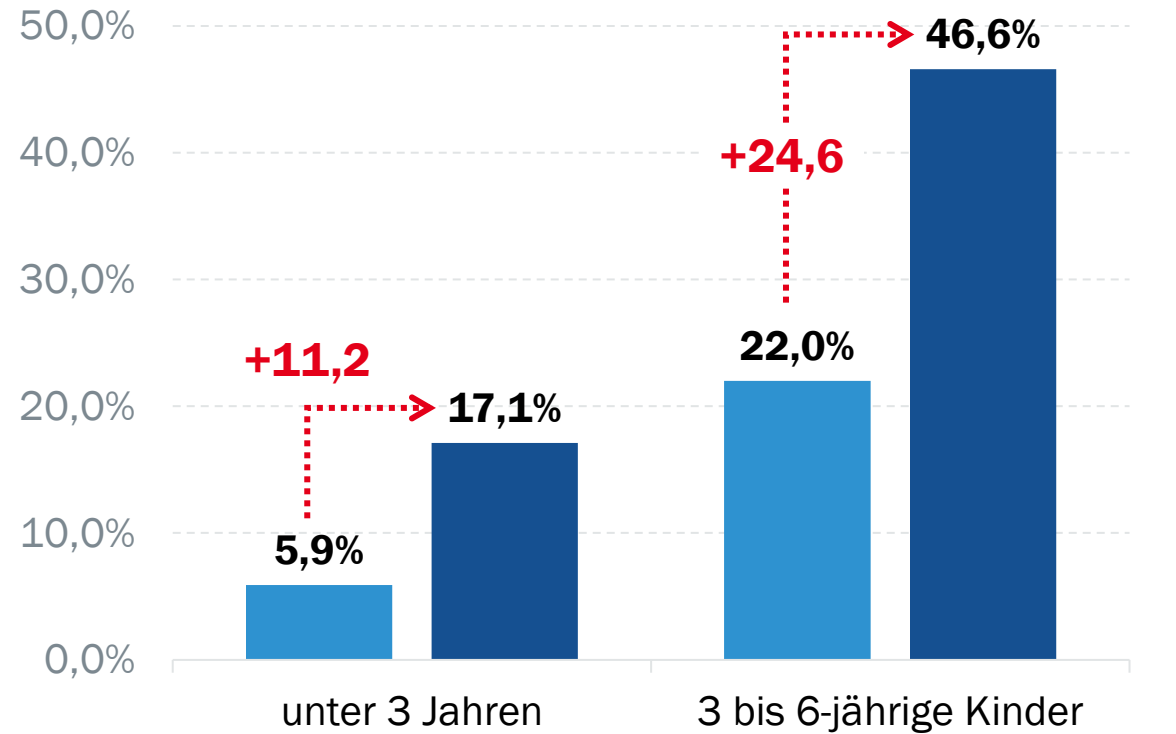


4,1 Mio.

Kinder werden in Deutschland betreut

Die Anzahl ist in den vergangenen Jahren kontinuierlich gestiegen. Am häufigsten sind Kinder in Kitas.

Ganztagsbetreuungsquote, in Prozent



Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis) (2023): Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil III.1 - Kinder und tätige Personen in Kindertageseinrichtungen, H15

Kinderbetreuung ist mehr als Kita – und wird noch immer ganz überwiegend von den Müttern wahrgenommen

50%

43%



Ideale Aufteilung der Kinderbetreuung: die Hälfte der Väter gibt an, etwa die Hälfte übernehmen zu wollen.

- Tatsächlich übernehmen **21%** etwa die Hälfte.
- **Nur 10%** übernehmen mehr Betreuungsaufgaben als die Mütter.

43% wollen einen größeren Anteil an Kinderbetreuung übernehmen, als sie es aktuell tun.

Ohne eine stärkere Einbindung der Väter in die Kinderbetreuung können Mütter nur bedingt erwerbstätig sein.

Quelle: Väterreport 2023.

Bilder: Oksana – stock.adobe.com, eigene Bearbeitung Prognos AG

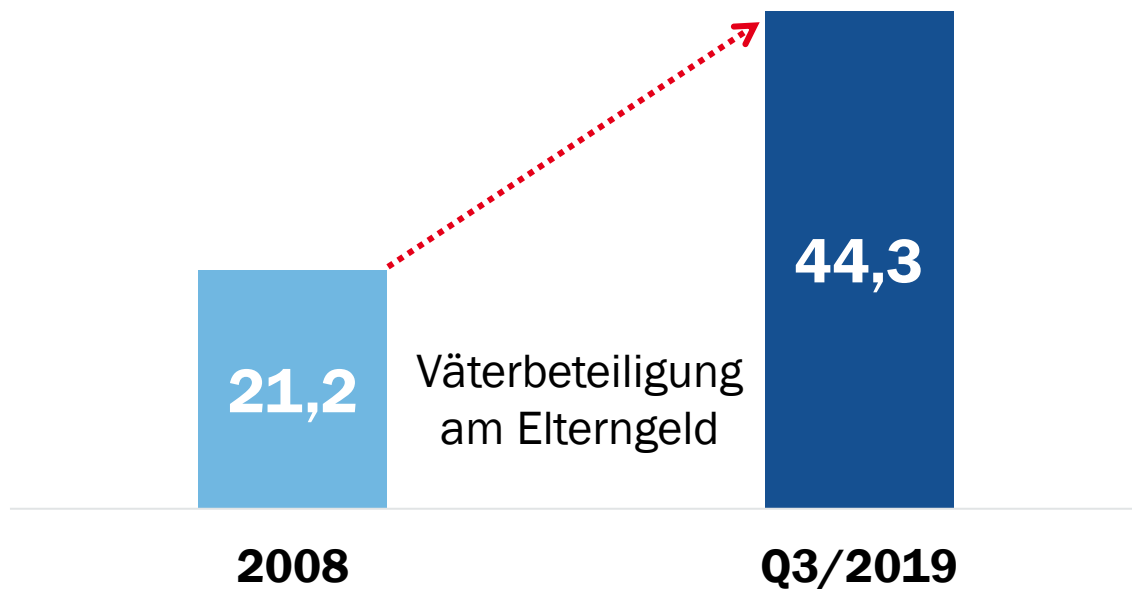
Vier Blickwinkel auf Familien in Deutschland



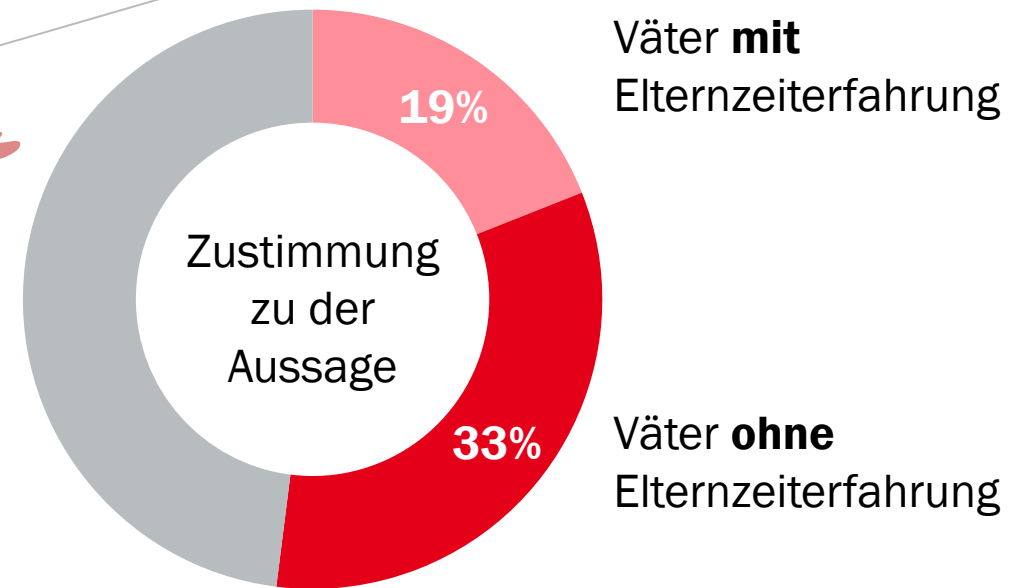
Bilder: Oksana – stock.adobe.com, eigene Bearbeitung Prognos AG

Elternzeit von Vätern macht Vaterschaft immer sichtbarer und wirkt sich positiv auf Aufgabenteilung aus

Der Anteil der Väter, die Elternzeit nehmen und dabei Elterngeld beziehen und sich damit Zeit für die Familie nehmen, steigt kontinuierlich an.



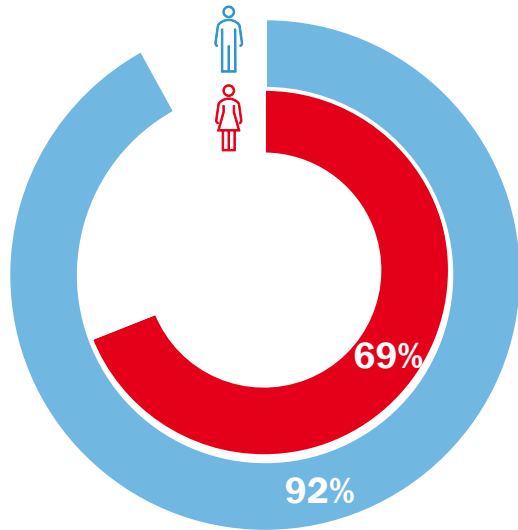
„Da ich beruflich stark eingespannt bin, kann ich meine Partnerin leider nicht gut im Haushalt und bei der Kinderbetreuung unterstützen.“



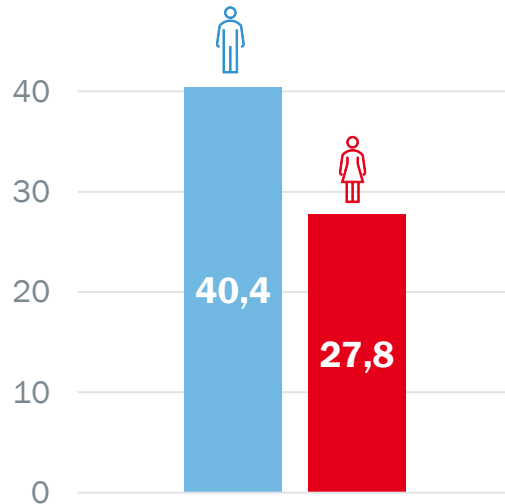
Erwerbsarbeit und Zeitverwendung

In der Mehrheit der Familien (66 Prozent) sind beide Elternteile erwerbstätig.

Erwerbstätigenquote



Durchschnittliche Wochenarbeitszeit (Stunden)



Die Arbeitsbelastung von Eltern ist in der „Rushhour des Lebens“ besonders hoch.

Erwerbsarbeit ist nicht alles:

Kinderbetreuung, Haushalt und Pendeln erfordern Zeitbudgets; hinzu kommt der Mental Load.

Arbeitsbelastung in der Rushhour des Lebens:



63 Stunden



65 Stunden

Quelle: Väterreport 2023.

Quelle: Bujard / Panova (2016): Zwei Varianten der Rushhour des Lebens: Lebensentscheidungen bei Akademiker/innen und Zeitbelastung bei Familien mit kleinen Kindern.

Vier Blickwinkel auf Familien in Deutschland

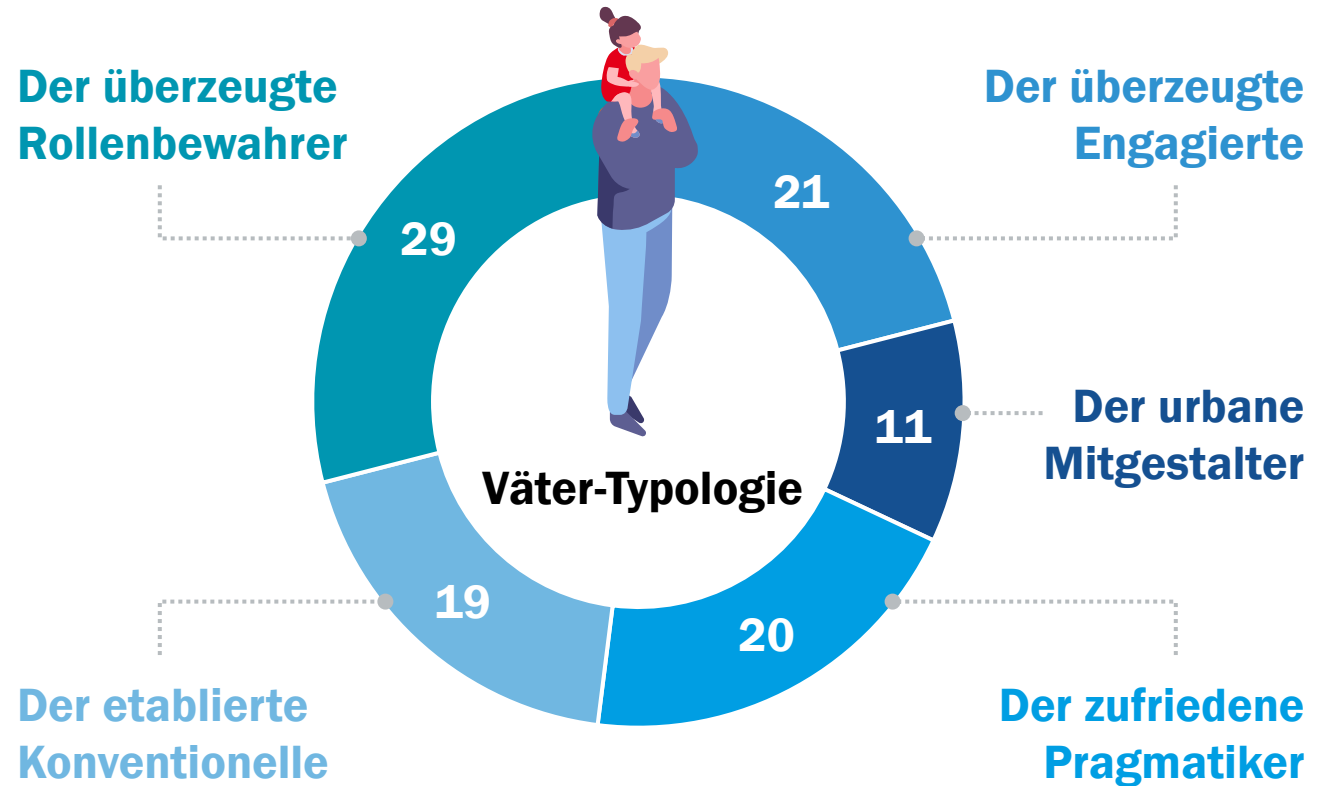


Bilder: Oksana – stock.adobe.com, eigene Bearbeitung Prognos AG

Die Vielfalt der Väter in Deutschland

Kriterien, nach denen Väter einer Typologie zugeordnet wurden:

- Einstellungen zur Gleichstellung, zur Berufsorientierung
- Ideales und tatsächliches Engagement bei der Kinderbetreuung
- Elternzeit, Erwerbstätigkeit
- Soziodemografische Merkmale



Quelle: Weichenstellungsstudie 2023, IfD-Umfrage 9213, eigene Berechnung Prognos AG

Väteranteile im Kinderkrankengeld, in der Familienbildung und in der Familienberatung



von 9 auf 22%



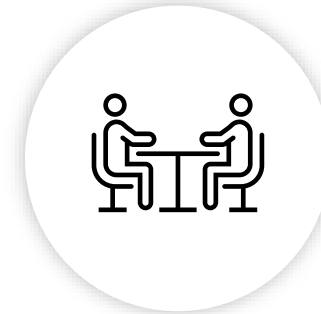
Steigender Anteil der Väter, die **Kinderkrankengeld** beantragen.



84 zu 16%



Verhältnis von Müttern zu Vätern in Angeboten der **Familienbildung.**



73 zu 27%



Verhältnis von Müttern zu Vätern in Angeboten der **Familienberatung.**

Väterfreundlichkeit zwischen Fachkräftemangel und Wechselbereitschaft

Wechselbereitschaft der Väter für eine bessere Vereinbarkeit



~ 450 Tsd.

Väter haben schon einmal den Arbeitgeber gewechselt, um Beruf und Familie besser vereinbaren zu können,

~ 770 Tsd.

Väter denken häufig darüber nach,

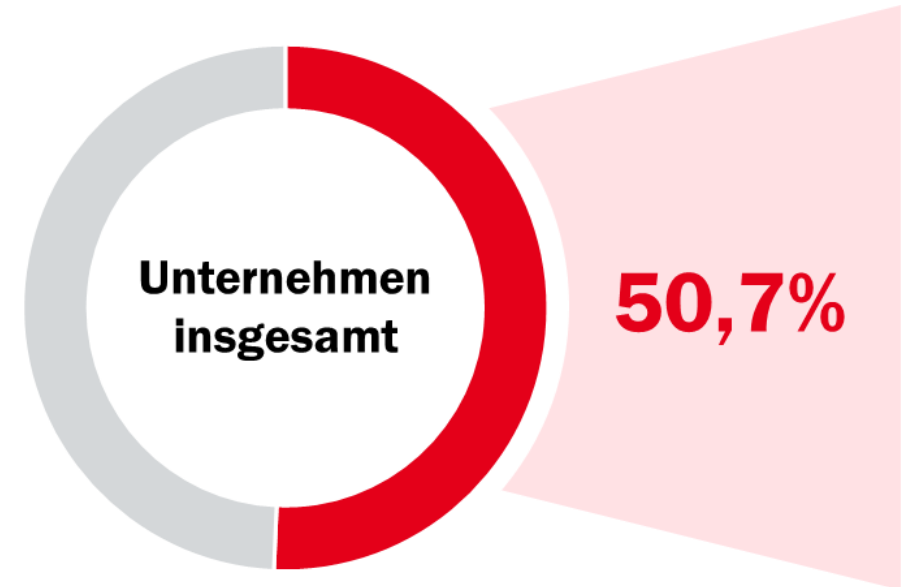
~ 1,04 Mio.

Väter denken manchmal darüber nach.

Quelle: Väterbefragung 2022. Auswertung Prognos AG.



Väterförderung als Instrument der Fachkräftesicherung



Jedes zweite Unternehmen erwartet, dass die Unterstützung von Vätern bei der Vereinbarkeit in den nächsten Jahren bedeutsamer wird.

Quelle: Unternehmensmonitor Familienfreundlichkeit 2023.

Fazit

Eine zielgenaue finanzielle Unterstützung von Familien in Form einer **Kindergrundsicherung schafft Sicherheit und Stabilität**. Vor allem werden Familien in wirtschaftlich prekären Lagen gestärkt, Kinderarmut wird reduziert.

Gute Kinderbetreuung ist für die meisten Familien eine **zentrale Voraussetzung bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf**. Die Start- und Teilhabechancen aller Kinder werden gesichert und verbessert.

Langfristig sorgt partnerschaftliche **Vereinbarkeit von Familie und Beruf** für wirtschaftliche Stabilität beider Eltern und ist damit auch eine **Antwort auf den Fachkräftemangel**. Wenn aktive Väter den Spielraum für Mütter vergrößern, eine Erwerbstätigkeit aufzunehmen beziehungsweise auszubauen, werden Erwerbstätigkeit und -umfänge von Müttern weiter zunehmen.

Quelle: Familienbarometer. Stand und Perspektiven einer krisensicheren und chancenorientierten Familienpolitik
Bilder: Oksana - stock.adobe.com, eigene Bearbeitung Prognos AG





Wir geben Orientierung.
Prognos AG – Europäisches Zentrum
für Wirtschaftsforschung und
Strategieberatung

Impressum/Disclaimer

Kontakt

Prognos AG

Goethestraße 85

10623 Berlin

Telefon: +49 30 52 00 59-210

Fax: +49 30 52 00 59-201

E-Mail: info@prognos.com

www.prognos.com

twitter.com/prognos_ag

© Prognos AG, 2023

Alle Inhalte dieses Werkes, insbesondere Texte, Abbildungen und Grafiken, sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei der Prognos AG. Jede Art der Vervielfältigung, Verbreitung, öffentlichen Zugänglichmachung oder andere Nutzung bedarf der ausdrücklichen, schriftlichen Zustimmung der Prognos AG.

Stand:

23. November 2023